

LEW TelNet Fallstudie – Gaplast GmbH vollständig georedundante Internet- Hochverfügbarkeitslösung „Platin“



Unternehmen mit LEW TelNet Hochverfügbarkeitslösung „Platin“ vollständig georedundant an das Internet anbinden

Glasfaserdirektanbindung, Standortvernetzung, Internet und Security auf zukunftsicherem Leistungs- und Zuverlässigkeitsniveau

Die bayerische Gaplast GmbH zählt zu den führenden Spezialisten für Verpackungs- und Anwendungslösungen in den Bereichen Pharmazie, Kosmetika und Medizintechnik. Ein hoch leistungsfähiger und ausfallsicherer Datenaustausch ist unverzichtbare Grundlage für die Arbeit des Unternehmens – von der Produktentwicklung und den Fertigungsprozessen bis zur Zusammenarbeit mit Kunden und Partnern weltweit. Um die Kommunikation mit größtmöglicher Zuverlässigkeit zu gewährleisten, hat der IT-Spezialist LEW TelNet für Gaplast die Internet-Hochverfügbarkeitslösung „Platin“ integriert: Der Unternehmenssitz ist nun vollständig georedundant über zwei separate Glasfaserleitungen an den LEW TelNet Internet-Backbone angebunden.

Ausgangssituation

Der Gaplast Standort in Peiting war zwar bereits seit mehreren Jahren mit einem breitbandigen Direktanschluss an das LEW TelNet Glasfasernetz angeschlossen. Der Datentransfer ist hier in der Regel auch dann gesichert, sollte eine Teilstrecke des Netzes ausfallen. Das über 7.000 Kilometer lange Glasfasernetz, das LEW TelNet im Südwesten Bayerns betreibt, ist so geknüpft, dass der Datentransfer jederzeit über mehrere, alternative Verbindungswege geroutet werden kann. Dennoch konnte ein Ausfall des Unternehmensanschlusses bisher nicht völlig ausgeschlossen werden. Der Grund dafür war die Kabelstrecke zwischen dem LEW TelNet Netz und dem Gaplast Werk. Hier stand kein alternativer Verbindungsweg zur Verfügung. Würde das Datenkabel bei Bauarbeiten oder infolge eines Katastrophenereignisses beschädigt, wäre der Standort offline gewesen. „Qualitätssicherung und lückenlose Chargendokumentation haben bei unseren Produkten absolute Priorität. Das geht

nur mit einer IT-Infrastruktur, auf die wir uns vollkommen verlassen können. Deshalb arbeiten wir kontinuierlich daran, die Sicherheit und Zuverlässigkeit anzupassen und weiter zu steigern“, betont Robert Jörg, Manager Information Technologies bei Gaplast.

Lückenlose Georedundanz ohne Single-Point-of-Failure

Im Zuge der Errichtung einer weiteren Produktionshalle hat LEW TelNet gemeinsam mit Gaplast eine Lösung entwickelt, die selbst diesen Single-Point-of-Failure auf den letzten Metern der Kabelverbindung mit verhältnismäßig geringem Aufwand ausschließt: Die Experten von LEW TelNet verlegten eine zusätzliche Glasfaserleitung zwischen dem Gaplast-Areal und einem zweiten Zugangspunkt zum LEW TelNet Glasfasernetz. Mit diesem zweiten Glasfaserdirektanschluss besitzt Gaplast nun eine vollständig georedundante Backupverbindung: Die Glasfaserleitungen führen auf unterschiedlichen Kabelstrecken zu dem Werksgelände. „Auch innerhalb des Standorts ist unsere IT-Infrastruktur mehrfach redundant angelegt“, erklärt Robert Jörg.

Ausfallsicherheit durch Heartbeat-Koppelung

Am Übergang zur Unternehmens-IT sind beide Internetanbindungen jeweils mit eigenen Cisco-Routern bestückt, die über Hot Standby Router Protocol (HSRP) miteinander gekoppelt sind. Diese „Heartbeat“-Verbindung stellt automatisiert sicher, dass bei einem Ausfall der aktiven Routerverbindung sofort die Backupverbindung übernimmt. Gaplast nutzt die Internetanbindungen bereits mit hohen Bandbreiten. An beiden Anschlüssen sind die Bandbreiten weiter skalierbar und können damit auch künftigen Mehrbedarf decken.

Gigabit-Standleitung, Telefonie und Security

Zwanzig Kilometer entfernt vom Werk in Peiting hat Gaplast einen zweiten Unternehmensstandort in Altenau, einem Ortsteil der Gemeinde Saulgrub. Dort ist vor allem die Verwaltung, der Werkzeugbau und die Forschungs- und Entwicklungsabteilung untergebracht. Die Standorte arbeiten intensiv zusammen. Entsprechend hoch sind die Anforderungen an die Datenkommunikation. LEW TelNet hat deshalb ein Wide Area Network (WAN) mit einer Bandbreite im Gigabitbereich eingerichtet und an beiden Standorten Backup-Zugänge integriert. Die für das WAN verwendete Multiprotocol Label Switching-Technologie (MPLS) garantiert einen hoch zuverlässigen Datentransfer. Zusätzlich nutzt Gaplast den LEW TelNet Service Managed Security Gateway: Beide Internetzugänge sind mit jeweils einer Next Generation Firewall ausgestattet. Alle Datenservices werden von IT-Spezialisten im LEW TelNet Netzwerkmanagement-

center kontinuierlich überwacht und Störungen rund um die Uhr schnellstmöglich behoben.

Service Level Agreement (SLA) Platin

Zu den Innovationen made by Gaplast zählt beispielsweise das patentierte Bag-in-Bottle Airless System: Ein in die Flasche integrierter Innenbeutel garantiert bei Befüllung mit Medikamenten und Kosmetika vollständige Sterilität ohne Zusatz von Konservierungsmittel. „Wir sind in vielen Bereichen Innovationsführer am Markt“, erklärt Robert Jörg. „Dies gilt auch für unsere Produktionsanlagen und IT-Systeme. Mit LEW TelNet haben wir einen Partner, dank dem wir in Sachen Vernetzung und Datensicherheit mit der besten Technologie und erstklassiger Performance arbeiten.“



Die Lösung im Überblick

- Internet Access Platin: hochverfügbare Glasfaseranbindung mit Hauptleitung und Backupleitung über separate Router
- Vollständige Georedundanz: doppelte Internetanbindung des Standorts über zwei räumlich getrennte Kabeltrassen
- Router-Koppelung per Heartbeat: Automatische Aktivierung der Backupverbindung bei Störung der Hauptleitung mittels Hot Standby Router Protocol (HSRP)
- business connect fibre professional: Internetzugänge mit hohen und nach Bedarf skalierbaren Bandbreiten
- Managed WAN: MPLS-Vernetzung zwischen den beiden Gaplast Standorten inkl. Backup-Zugängen
- Managed Security Gateway: Next Generation Firewall als sogenannte „HA“-Lösung (Redundanz) inkl. 24/7 Überwachung



Die Vorteile für die Gaplast GmbH

- Ausfallsichere Internetanbindung ohne Single-Point-of-Failure durch zwei räumlich getrennte Glasfaserzuführungen
- Weitgehende Aufrechterhaltung der Datenkommunikation im Falle einer Leitungsstörung durch automatisierte Aktivierung der Backupverbindung
- Zukunftssichere Internetanbindung mit skalierbarer Bandbreite, die mit dem Bedarf mitwächst
- Hoch verfügbare und sichere Vernetzung für die intensive Zusammenarbeit zwischen den zwei Standorten
- Professionell betreute Firewall für hohen Schutz vor Cyber-Kriminalität am zentralen Internetzugang vor Ort im Unternehmen
- Langjährige kontinuierliche Betreuung durch persönlich zugeteilten Key Account Manager

LEW TelNet GmbH

Oskar-von-Miller-Str. 1 b
86356 Neusäß

T +49 821 328-2929

info@lewtelnet.de
www.lewtelnet.de

Weitere Informationen finden Sie
unter www.lewtelnet.de und
unter www.green-data-center.de

Kontakt über info@lewtelnet.de und
[greendatacenter@lewtelnet.de](mailto:greenatacenter@lewtelnet.de)
oder telefonisch unter +49 821 328-2929